



19.12.2017 - 09:30 Uhr

## BfB und bfu empfehlen: Sicherem Umgang mit dem Christbaum

Bern (ots) -

Weihnachten steht vor der Tür. Im Volksmund wird diese Zeit auch als Fest der Lichter bezeichnet. So angenehm sich die feierliche Stimmung gestaltet, so gefährlich kann der Umgang mit offenem Feuer sein. Obwohl LED-Kerzen zunehmend die traditionellen Kerzen ablösen, verwenden nach wie vor viele Haushalte in der Schweiz Kerzen mit einer offenen Flamme. Beachten Sie deshalb die Sicherheitstipps der Beratungsstelle für Brandverhütung BfB sowie der bfu - Beratungsstelle für Unfallverhütung während und nach Weihnachten. Bei einem vorsichtigen Umgang lässt sich das Brandrisiko auf ein Minimum reduzieren.

Sichere Weihnachtszeit

- Den Christbaum an einem kühlen Ort lagern, bevor er aufgestellt wird
- Für einen festen, aufrechten Halt des Christbaums und der Kerzen am Christbaum sorgen
- Kerzenhalter aus nicht brennbarem Material verwenden
- Genügend Abstand von Vorhängen, Tischdecken und anderen leicht entflammaren Gegenständen wahren
- Kerzen löschen, wenn sie nicht beaufsichtigt werden können
- Kinder und Haustiere nicht in einem Raum mit brennenden Kerzen alleine lassen
- Kerzen auswechseln, bevor sie niedergebrannt sind
- Auf einem dünnen Christbaum keine Kerzen oder Wunderkerzen mehr anzünden (allenfalls nach dem Heilig Abend LED-Kerzen verwenden)
- Für Notfälle einen Eimer Wasser oder eine Löschdecke bereithalten

Kontakt:

Für Medienanfragen:

Rolf Meier

Medienstelle der Beratungsstelle für Brandverhütung (BfB)

Telefon 031 320 22 82, [media@bfb-cipi.ch](mailto:media@bfb-cipi.ch)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100002394/100810560> abgerufen werden.